



WG zu Gast im „Wesavi“

Die Wählergemeinschaft Nienburg besuchte das Nienburger „Wesavi“ und nutzte die Zeit der Revision, um sich alle wesentlichen Becken sowie Außenbereiche des Bades zeigen und erläutern zu lassen. Durch das fehlende Wasser im Gesundheitsbecken im Wellnessbereich konnten auch die wesentlichsten Arbeiten der Revision – Grundreinigung,

Fugenerneuerung, sonstige Reparaturen - anschaulich erläutert werden. Anschließend kamen in den Katakomben des Hallenbades die technisch besonders Interessierten der WG ihre Kosten. Im Untergeschoss des Hallenbades ist die gesamte Technik von der Steuerung der Klimatechnik und Beleuchtung über das Blockheizkraftwerk für die Stromerzeugung

bis zur Wasseraufbereitung untergebracht. Die technische Vielfalt wurde von Brün Hogrefe (verantwortlicher Haustechniker) vorgetragen. Der große technische Aufwand für die Wasseraufbereitung und deren lückenlose Dokumentation hat die meisten Besucher der Wählergemeinschaft sehr verblüfft. Dieser Aufwand sei aber erforderlich, damit die Badegäste ihrem Vergnügen und dem Sport im Bad nachgehen könnten.

FOTO: WG NIENBURG